



Vortragsankündigung

Am **Freitag, dem 1. November 2019, 14⁰⁰ Uhr**, findet im M-Lab (Raum 405, 4. Stock, Gebäude A1 Nord) folgender Vortrag statt.

ELISA, Elektrifizierter, innovativer Schwerverkehr auf Autobahnen, Planung und Errichtung des ersten eHighway Deutschlands

M.Sc. Igor Rudgartser

Hessen Mobil, Dezernat Intelligente Verkehrssysteme, Frankfurt

In nur 2 Jahren wurde im Rahmen des Projektes ELISA eine Anlage für die Energieversorgung von elektrisch betriebenen Lastkraftwagen während der Fahrt mittels Oberleitungen geplant, genehmigt und errichtet. Diese Anlage, die erste ihrer Art im öffentlichen Verkehrsraum in Deutschland, ermöglicht die Durchführung eines Feldversuchs unter realen Bedingungen auf einem 5 km langen, in beide Fahrtrichtungen elektrifizierten Abschnitt der Bundesautobahn 5 zwischen Frankfurt am Main und Darmstadt. Die Anlage passt vom innovativen Ansatz und dem Anspruch her hervorragend in das Forschungsportfolio von Hessen Mobil und fügt sich nahtlos in das DRIVE (Dynamic Road Infrastructure Vehicle Experimental) Testfeld Hessen.

Doch obwohl das Projekt im Zeit- und Kostenrahmen geblieben ist, was bei Großprojekten bei weitem nicht selbstverständlich ist, und mit dem Ziel der klimaverträglichen Gestaltung des Güterverkehrs verbunden ist, was dem Zeitgeist und den Forderungen der Gesellschaft entspricht, werden auch kritische Fragen gestellt: Machen Oberleitungen auf den Autobahnen überhaupt Sinn? Ist es nicht zu gefährlich? Wieso verlagert man die Güter nicht auf die Schiene? Wäre Wasserstoff nicht besser geeignet, um LKW klimafreundlich anzutreiben?

Der Vortrag greift Fragen wie

Warum diese Technologie?

Wie plant man die erste Anlage ihrer Art im öffentlichen Verkehrsraum?

Wie ist eHighway Hessen aufgebaut und wie war der Weg dahin?

auf und beantwortet diese aus der Sicht von Hessen Mobil am Beispiel der ELISA-Anlage – eHighway Hessen. In diesem Verbundprojekt tritt Hessen Mobil gleichzeitig als forschender Projektpartner, Anlagenbetreiber und Straßeninfrastrukturbetreiber auf.

M. Sc. Igor Rudgartser hat seinen Master-Abschluss in Maschinenbau an der Ruhr-Universität Bochum erlangt. Seit 2017 arbeitet er als Projektingenieur im Forschungsbereich bei Hessen Mobil an Projekten zur Gestaltung der Mobilität der Zukunft. Neben den Herausforderungen der Elektromobilität befasst sich Hessen Mobil, in enger Zusammenarbeit mit Industrie- und Wissenschaftspartnern, mit Projekten auf dem Gebiet der kooperativen, vernetzten und automatisierten Mobilität.

Die Dauer des Vortrags beträgt ca. 60 Minuten plus anschließende Diskussionsrunde. Die Veranstaltung ist öffentlich, und alle Interessenten sind dazu herzlich eingeladen.